

Betriebsanleitung

Liquiline Control CDC90





Datenübertragung über Modbus TCP










Inhaltsverzeichnis

1	Hinweise zum Dokument	4
1.1	Symbole	4
1.2	Dokumentation	4
1.3	Abkürzungsverzeichnis	5
2	Grundlegende Sicherheitshinweise ..	6
2.1	Anforderungen an das Personal	6
2.2	Bestimmungsgemäße Verwendung	6
2.3	Arbeitssicherheit	6
2.4	Betriebssicherheit	6
2.5	Produktsicherheit	8
2.6	IT-Sicherheit	8
3	Elektrischer Anschluss	9
3.1	Kommunikationsschnittstellen anschließen ...	9
4	Systemintegration	10
4.1	Modbus TCP -Kommunikation im System einbinden	10



1 Hinweise zum Dokument

Struktur des Hinweises	Bedeutung
 GEFAHR Ursache (/Folgen) Ggf. Folgen der Missachtung ▶ Maßnahme zur Abwehr	Dieser Hinweis macht Sie auf eine gefährliche Situation aufmerksam. Wenn Sie die gefährliche Situation nicht vermeiden, wird dies zum Tod oder zu schweren Verletzungen führen.
 WARNUNG Ursache (/Folgen) Ggf. Folgen der Missachtung ▶ Maßnahme zur Abwehr	Dieser Hinweis macht Sie auf eine gefährliche Situation aufmerksam. Wenn Sie die gefährliche Situation nicht vermeiden, kann dies zum Tod oder zu schweren Verletzungen führen.
 VORSICHT Ursache (/Folgen) Ggf. Folgen der Missachtung ▶ Maßnahme zur Abwehr	Dieser Hinweis macht Sie auf eine gefährliche Situation aufmerksam. Wenn Sie die gefährliche Situation nicht vermeiden, kann dies zu mittelschweren oder leichten Verletzungen führen.
 HINWEIS Ursache/Situation Ggf. Folgen der Missachtung ▶ Maßnahme/Hinweis	Dieser Hinweis macht Sie auf Situationen aufmerksam, die zu Sachschäden führen können.

1.1 Symbole

	Zusatzinformationen, Tipp
	erlaubt oder empfohlen
	verboten oder nicht empfohlen
	Verweis auf Dokumentation zum Gerät
	Verweis auf Seite
	Verweis auf Abbildung
	Ergebnis eines Handlungsschritts

1.1.1 Symbole am Gerät

	Verweis auf Dokumentation zum Gerät
	Gekennzeichnete Produkte nicht als unsortierter Hausmüll entsorgen, sondern zu den gültigen Bedingungen an den Hersteller zurückgeben.

1.2 Dokumentation

Diese Zusatzdokumentation ist nur in Verbindung mit einem Liquiline Control CDC90 mit Modbus TCP zu verwenden.

Diese Zusatzdokumentation ist ein Bestandteil der Betriebsanleitung und erweitert diese um Informationen zum Einsatz mit Modbus TCP.

Weitere Informationen finden Sie in den folgenden Betriebsanleitungen:

Betriebsanleitung CDC90 [BA01707C](#)

Es wird angenommen, dass der Leser über Grundkenntnisse darüber verfügt.

Weiterführende Informationen zur Modbus Technologie finden Sie beispielsweise auf der Webseite: www.modbus.org


1.3 Abkürzungsverzeichnis

n.A.	Nicht anwendbar
NaN	Not a Number (IEEE-754, 7Fh A0h 00h 00h)
ENP	Elektronisches Typenschild (engl. electronic name plate)
I&M	Identification & Maintenance
AI	Analog Input (PA-Profil Funktionsblock)
DI	Discrete Input (PA-Profil Funktionsblock)
AO	Analog Output (PA-Profil Funktionsblock)
DO	Discrete Output (PA-Profil Funktionsblock)
PLS	Prozessleitsystem

2 Grundlegende Sicherheitshinweise

2.1 Anforderungen an das Personal

- Montage, Inbetriebnahme, Bedienung und Wartung der Messeinrichtung dürfen nur durch dafür ausgebildetes Fachpersonal erfolgen.
- Das Fachpersonal muss vom Anlagenbetreiber für die genannten Tätigkeiten autorisiert sein.
- Der elektrische Anschluss darf nur durch eine Elektrofachkraft erfolgen.
- Das Fachpersonal muss diese Betriebsanleitung gelesen und verstanden haben und die Anweisungen dieser Betriebsanleitung befolgen.
- Störungen an der Messstelle dürfen nur von autorisiertem und dafür ausgebildetem Personal behoben werden.

 Reparaturen, die nicht in der mitgelieferten Betriebsanleitung beschrieben sind, dürfen nur direkt beim Hersteller oder durch die Serviceorganisation durchgeführt werden.

2.2 Bestimmungsgemäße Verwendung

Liquiline Control CDC90 ist ein vollautomatisches Mess-, Reinigungs- und Kalibriersystem für Memosens-Sensoren. Das System ist komplett versehen mit Versorgungskabeln und Verschlauchung.

2.2.1 Nicht bestimmungsgemäße Verwendung

Eine andere als die beschriebene Verwendung stellt die Sicherheit von Personen und der gesamten Messeinrichtung in Frage und ist daher nicht zulässig.

Der Hersteller haftet nicht für Schäden, die aus unsachgemäßer oder nicht bestimmungsgemäßer Verwendung entstehen.

2.3 Arbeitssicherheit

Als Anwender sind Sie für die Einhaltung folgender Sicherheitsbestimmungen verantwortlich:

- Installationsvorschriften
- Lokale Normen und Vorschriften
- Vorschriften zum Explosionsschutz

Störsicherheit

- Das Produkt ist gemäß den gültigen internationalen Normen für den Industriebereich auf elektromagnetische Verträglichkeit geprüft.
- Die angegebene Störsicherheit gilt nur für ein Produkt, das gemäß den Anweisungen in dieser Betriebsanleitung angeschlossen ist.

2.4 Betriebssicherheit

Vor der Inbetriebnahme der Gesamtmessstelle:

1. Alle Anschlüsse auf ihre Richtigkeit prüfen.
2. Sicherstellen, dass elektrische Kabel und Schlauchverbindungen nicht beschädigt sind.
3. Beschädigte Produkte nicht in Betrieb nehmen und vor versehentlicher Inbetriebnahme schützen.
4. Beschädigte Produkte als defekt kennzeichnen.

Im Betrieb:

- ▶ Können Störungen nicht behoben werden:
Produkte außer Betrieb setzen und vor versehentlicher Inbetriebnahme schützen.

 VORSICHT**Nicht abgeschaltete Programme während der Wartungstätigkeiten.**

Verletzungsgefahr durch Medium oder Reiniger!

- ▶ Laufende Programme beenden.
- ▶ In den Service Modus schalten bevor Sie Sensoren aus der Armatur nehmen.
- ▶ Wenn Sie die Reinigungsfunktion bei laufender Reinigung prüfen müssen: Schutzkleidung, -brille und -handschuhe tragen oder sich durch andere geeignete Maßnahmen schützen.

2.5 Produktsicherheit

2.5.1 Stand der Technik

Das Produkt ist nach dem Stand der Technik betriebssicher gebaut, geprüft und hat das Werk in sicherheitstechnisch einwandfreiem Zustand verlassen. Die einschlägigen Vorschriften und internationalen Normen sind berücksichtigt.

2.6 IT-Sicherheit

Eine Gewährleistung unsererseits ist nur gegeben, wenn das Gerät gemäß der Betriebsanleitung installiert und eingesetzt wird. Das Gerät verfügt über Sicherheitsmechanismen, um es gegen versehentliche Veränderung der Einstellungen zu schützen.

IT-Sicherheitsmaßnahmen gemäß dem Sicherheitsstandard des Betreibers, die das Gerät und dessen Datentransfer zusätzlich schützen, sind vom Betreiber selbst zu implementieren.

3 Elektrischer Anschluss

3.1 Kommunikationsschnittstellen anschließen

Die Montage und Verdrahtung ist in der Betriebsanleitung des Produkts Liquiline Control CDC90 beschrieben.

4 Systemintegration

4.1 Modbus TCP -Kommunikation im System einbinden

4.1.1 Einstellungen

Damit eine Verbindung mit dem Liquiline Control CDC90 aufgebaut werden kann, müssen zunächst die Netzwerkeinstellungen (IP- Adresse, Subnetz-Maske und Gateway) des Geräts angepasst werden.

Die Einstellungen sind abhängig vom Netzwerk in welches das Gerät eingebunden wird.

Werkseinstellung

Einstellung	Werkseinstellung
IP-Adresse	192.168.0.1 Gültige IPv4 Adresse von CDC90
Netzmaske	255.255.255.0 Gültige Subnetzmaske
TCP-Port (HTTP)	80
TCP-Port (Modbus TCP)	502

Statische IP Adresse einstellen

The screenshot shows the 'Ethernet' configuration page in the CDC90 web interface. At the top, there is a status bar with 'Time: 09:36:13', 'State: Good' (with a green checkmark), and two 'Measuring point' displays showing '7.33 pH' and '7.04 pH'. Below this is a navigation breadcrumb: 'Home > Settings > Ethernet'. The 'Ethernet' section contains several input fields: 'IP address' (192, 168, 0, 1), 'Used address area' (192., 168., 0., 1 + 6), 'Subnetmask' (255, 255, 255, 0), and 'Gateway address' (0, 0, 0, 0). A pink 'Apply' button is located at the bottom right of the configuration area.

A0041622

1. Unter: Setup/Allgemeine Einstellungen/Erweiterte Einstellungen/Ethernet/Einstellungen die Werte aus der Grafik übernehmen.
2. Einstellungen der IP-Adresse und der Netzmaske ändern. CDC90 belegt neben dieser IP-Adresse auch die 6 nachfolgenden IP-Adressen für interne Komponenten. Es müssen alle 7 IP-Adressen im Netzwerk frei sein.
3. Einstellungen durch **Übernehmen** speichern.
4. 20 Sekunden warten, bis die Messwerte wieder zu sehen sind.


4.1.2 Verbindung überprüfen

HINWEIS

Das Gerät nutzt eine EtherCat Verbindung für die interne Kommunikation. EtherCAT kann abhängig von der Netzwerklast zu Ausfällen in den CDC90 IPCs führen, wenn mehrere CDC90 Geräte im selben Netzwerk integriert sind.

- ▶ Um die Netzwerklast bei einer Modbus TCP Verbindung zu reduzieren, muss es eine Trennung der Netzwerke erfolgen. Möglich ist eine physikalische mit einem Vlan-fähigen Switch z. B. Layer 2 Managed Switch (VLAN Capable) oder auch eine softwaretechnische Trennung.

Das Liquiline Control CDC90 implementiert das ICMP-Protokoll. Mit dem "ping"-Befehl kann geprüft werden, ob das Liquiline Control CDC90 über das Netzwerk erreichbar ist.



```
C:\Windows\system32\cmd.exe
C:\>ping 192.168.0.1

Ping wird ausgeführt für 192.168.0.1 mit 32 Bytes Daten:
Antwort von 192.168.0.1: Bytes=32 Zeit=10ms TTL=128
Antwort von 192.168.0.1: Bytes=32 Zeit=7ms TTL=128
Antwort von 192.168.0.1: Bytes=32 Zeit=2ms TTL=128
Antwort von 192.168.0.1: Bytes=32 Zeit=2ms TTL=128

Ping-Statistik für 192.168.0.1:
    Pakete: Gesendet = 4, Empfangen = 4, Verloren = 0
    (0% Verlust),
    Ca. Zeitangaben in Millisek.:
    Minimum = 2ms, Maximum = 10ms, Mittelwert = 5ms

C:\>
```

A0041624


4.1.3 Modbus TCP auswählen

Um zu aktivieren, welche Feldbuskommunikation zum Senden von Befehlen verwendet wird, navigieren zu:

1. Protokoll Modbus TCP auswählen.
2. Mit **Übernehmen** bestätigen.

 Das Lesen der Werte ist erst nach dieser Einstellung möglich.

A0041623

 Es wird nur eine Feldbuskommunikation verwendet, um Befehle an das Liquiline Control CDC90 zu senden oder die Werte zu lesen.

Sobald das Protokoll aktiviert wurde, die Verbindung zur Leitstelle aber nicht erkannt oder nicht hergestellt ist, kommt eine Out of Spec Meldung 1003: Die Kommunikation zum verteilten Steuersystem ist unterbrochen.

4.1.4 Parameter Tabellen

Variablen	R/W	Register
Systemsteuerung	w	00 ... 06
Systeminformation	R	00 ... 09
Kalibrierungsergebnis	R	10 ... 54
Name des Geräts	R	60 ... 75
Informationen über Messstelle 1	R	100 ... 153
Informationen über Messstelle 2	R	200 ... 253
IO Feedbacks	R	900 ... 961
Geräteinformation	R	1000 ... 1087

Ausgangsparameter

Die Ausgangsdatenmodule werden als Befehlsparameter verwendet, um Programme zu starten oder Betriebsmodus zu ändern.

Die Programme ID sind im Konfigurationstool "CDC90 program configuration tool" zu sehen oder befinden sich in der Vor-Ort-Anzeige unter Menü / Benutzerführung / Programme.

Systemsteuerung

Register	Parameter	Beschreibung	Datentype
0	OpMode-Control	2 = OpMode ist automatisch 3 = OpMode ist Fernsteuerung	USINT
3	ProgramSelection	Auswahl des Programms über seine Kennung	UINT
4	ProgramControl	0 = Kein Programm gestartet 1 = Ausgewähltes Programm starten 2 = Laufendes Programm anhalten ((Zur Zeit nicht unterstützt)) 3 = Laufendes Programm beenden	USINT

The screenshot displays the CDC90 control interface. At the top, it shows the current time as 09:50:44 and the system state as 'Good' with a green checkmark. Two measuring points are shown: Measuring point 1 at 7.33 pH and Measuring point 2 at 7.04 pH. Below this, a process flow consists of three steps: Step 1 (active, highlighted in blue), Step 2, and Step 3. A table lists the available programs with their IDs, names, and channels. A 'Next' button is visible at the bottom right.

ID	Program	Channel
801	Service1	1
802	Measure1	1
803	Service2	2
804	Measure2	2
805	Cleaning1	1

A0041775

1 Übersicht der Programme

Programs			
ID	Name	Sequence	Channel
801	Service1	1001	1
802	Measure1	1002	1
803	Service2	1001	2
804	Measure2	1002	2
805	Cleaner1	1009	1
806	Cleaner2	1009	2

A0047731

2 Programmerstellung im Konfigurationstool

Eingangsparameter*Systeminformation*

Register	Parameter	Beschreibung	Datentype
0	OpMode-State	0 = OpMode ist Einstellung 1 = OpMode ist manuell 2 = OpMode ist automatisch 3 = OpMode ist Fernsteuerung	USINT
1	Alarm-State	0 = CDC90 hat keinen Alarm 1 = CDC90 hat einen Fehler-Alarm 2 = CDC90 hat einen Funktionskontroll-Alarm 3 = CDC90 hat einen Wartungs-Alarm 4 = CDC90 hat einen außerhalb der Spezifikation Alarm	USINT
2	Alarm-Number	Nummer eines Alarms	UINT
3	ProgramSelection-State	Spiegelt die ProgramSelection, falls gültig.	UINT
4	ProgramControl-State	0 = Kein Programm läuft 1 = Ausgewähltes Programm läuft 2 = Laufendes Programm pausiert (Zur Zeit nicht unterstützt) 3 = Laufendes Programm gestoppt 4 = Ausgewähltes Programm abgebrochen 5 = Ausgewähltes Programm erfolgreich beendet	USINT
5	Current Step	Aktiver Programmschritt	UINT
6	Program-Result	0 = Kein Ergebnis 1 = Ausgewähltes Programm erfolgreich abgeschlossen 2 = Ausgewähltes Programm nicht erfolgreich abgeschlossen	USINT

Kalibrierergebnisse

Kalibrierergebnisse für Messstelle 1 und für Messstelle 2:

Sensor	Kalibrierergebnis Messwert 1	Kalibrierergebnis Messwert 2	Kalibrierergebnis Messwert 3	Kalibrierergebnis Messwert 4	Kalibrierergebnis Messwert 5
pH Glass	Aktueller Rohmesswert mV	Aktueller Messwert pH	Temperatur °C	Steigung mV/pH	Nullpunkt pH
pH ISFET	Aktueller Rohmesswert mV	Aktueller Messwert pH	Temperatur °C	Steigung mV/pH	Nullpunkt pH
ORP	Aktueller Rohmesswert mV	Aktueller Messwert pH (Rohmesswert+Offset)	Temperatur °C	Offset-Wert mV	keine Angabe
pH/ORP	pH Kalibrierung				
	Aktueller Rohmesswert mV	Aktueller Messwert pH	Temperatur °C	Steigung mV/pH	Nullpunkt pH

Sensor	Kalibrierergebnis Messwert 1	Kalibrierergebnis Messwert 2	Kalibrierergebnis Messwert 3	Kalibrierergebnis Messwert 4	Kalibrierergebnis Messwert 5
	ORP Kalibrierung				
	Aktueller Rohmesswert mV	Aktueller Messwert pH (Rohmesswert+Offset)	Temperatur °C	Offset-Wert mV	keine Angabe

Register	Parameter	Beschreibung	Datentype
10 - 11	CalibrationResult1-Value		REAL
12	CalibrationResult1-Unit	0 = Keine Einheit 7 = % 23 = nA 25 = mA 53 = pH 59 = hPa 65 = kΩ 66 = MΩ 89 = °C 90 = K 110 = mV 114 = mV/pH 127 = °F	USINT
13	CalibrationResult1-Valid	0 = ok 1 = beschäftigt 2 = lokale Kalibrierung aktiv 3 = Sensor nicht konfiguriert 4 = Sensor nicht unterstützt 5 = ungültige Eingabe 6 = Kalibrierungsfehler	USINT
14	CalibrationResult1-Type	0 = Keine Kalibrierungsart definiert 1 = Rohmesswert 2 = Messwert 3 = Temperatur 4 = Offset 5 = Medium 1 6 = Messwert 1 7 = Medium 2 8 = Messwert 2 9 = Steigung 10 = Nullpunkt 11 = Delta Steigung 12 = Delta Nullpunkt	USINT
20-21	CalibrationResult2-Value		REAL
22	CalibrationResult2-Unit	0 = Keine Einheit 7 = % 23 = nA 25 = mA 53 = pH 59 = hPa 65 = kΩ 66 = MΩ 89 = °C 90 = K 110 = mV 114 = mV/pH 127 = °F	USINT

Register	Parameter	Beschreibung	Datentype
23	CalibrationResult2-Valid	0 = ok 1 = beschäftigt 2 = lokale Kalibrierung aktiv 3 = Sensor nicht konfiguriert 4 = Sensor nicht unterstützt 5 = ungültige Eingabe 6 = Kalibrierungsfehler	USINT
24	CalibrationResult2-Type	0 = Keine Kalibrierungsart definiert 1 = Rohmesswert 2 = Messwert 3 = Temperatur 4 = Offset 5 = Medium 1 6 = Messwert 1 7 = Medium 2 8 = Messwert 2 9 = Steigung 10 = Nullpunkt 11 = Delta Steigung 12 = Delta Nullpunkt	USINT
30-31	CalibrationResult3-Value		REAL
32	CalibrationResult3-Unit	0 = Keine Einheit 7 = % 23 = nA 25 = mA 53 = pH 59 = hPa 65 = kΩ 66 = MΩ 89 = °C 90 = K 110 = mV 114 = mV/pH 127 = °F	USINT
33	CalibrationResult3-Valid	0 = ok 1 = beschäftigt 2 = lokale Kalibrierung aktiv 3 = Sensor nicht konfiguriert 4 = Sensor nicht unterstützt 5 = ungültige Eingabe 6 = Kalibrierungsfehler	USINT
34	CalibrationResult3-Type	0 = Keine Kalibrierungsart definiert 1 = Rohmesswert 2 = Messwert 3 = Temperatur 4 = Offset 5 = Medium 1 6 = Messwert 1 7 = Medium 2 8 = Messwert 2 9 = Steigung 10 = Nullpunkt 11 = Delta Steigung 12 = Delta Nullpunkt	USINT
40-41	CalibrationResult4-Value		REAL

Register	Parameter	Beschreibung	Datentype
42	CalibrationResult4-Unit	0 = Keine Einheit 7 = % 23 = nA 25 = mA 53 = pH 59 = hPa 65 = kΩ 66 = MΩ 89 = °C 90 = K 110 = mV 114 = mV/pH 127 = °F	USINT
43	CalibrationResult4-Valid	0 = ok 1 = beschäftigt 2 = lokale Kalibrierung aktiv 3 = Sensor nicht konfiguriert 4 = Sensor nicht unterstützt 5 = ungültige Eingabe 6 = Kalibrierungsfehler	USINT
44	CalibrationResult4-Type	0 = Keine Kalibrierungsart definiert 1 = Rohmesswert 2 = Messwert 3 = Temperatur 4 = Offset 5 = Medium 1 6 = Messwert 1 7 = Medium 2 8 = Messwert 2 9 = Steigung 10 = Nullpunkt 11 = Delta Steigung 12 = Delta Nullpunkt	USINT
50-51	CalibrationResult5-Value		REAL
52	CalibrationResult5-Unit	0 = Keine Einheit 7 = % 23 = nA 25 = mA 53 = pH 59 = hPa 65 = kΩ 66 = MΩ 89 = °C 90 = K 110 = mV 114 = mV/pH 127 = °F	USINT

Register	Parameter	Beschreibung	Datentype
53	CalibrationResult5-Valid	0 = ok 1 = beschäftigt 2 = lokale Kalibrierung aktiv 3 = Sensor nicht konfiguriert 4 = Sensor nicht unterstützt 5 = ungültige Eingabe 6 = Kalibrierungsfehler	USINT
54	CalibrationResult5-Type	0 = Keine Kalibrierungsart definiert 1 = Rohmesswert 2 = Messwert 3 = Temperatur 4 = Offset 5 = Medium 1 6 = Messwert 1 7 = Medium 2 8 = Messwert 2 9 = Steigung 10 = Nullpunkt 11 = Delta Steigung 12 = Delta Nullpunkt	USINT

Messwerteinheiten der Sensoren

Informationen über Messstelle 1 und Messstelle 2

Sensor	Messwert 1	Messwert 2	Messwert 3	Messwert 4	Messwert 5
pH Glass	Aktueller Messwert pH	Rohmesswert mV	Impedanz Glas MΩ	Temperatur °C	----
pH ISFET	Aktueller Messwert pH	Rohmesswert mV	Leckstrom nA	Temperatur °C	----
ORP	ORP mV	ORP %	----	Temperatur °C	----
pH/ORP	Aktueller Messwert pH	ORP mV	Rohmesswert mV	Temperatur °C	Referenzimpedanz kΩ

Informationen über Messstelle 1

Register	Parameter	Beschreibung	Datentype
100	Channel1-Activation	0 = aktiv 1 = nicht aktiv (Wird nur beim Neustart eingelesen)	UINT
101	Channel1-Position	0 = Armatur in Serviceposition 1 = Armatur in Maßposition	UINT
102	Channel1-Hold	0 = nicht aktiv 1 = aktiv	UINT
103	Channel1-ConnectedSensorType	0 = Keine 3 = pH Glas 5 = pH ISFET 8 = ORP 18 = pH/ORP	UINT
110 - 111	Channel1-Value1		REAL

Register	Parameter	Beschreibung	Datentype
112	Channel1-Value1-Unit	0 = Keine Einheit 7 = % 23 = nA 25 = mA 53 = pH 59 = hPa 65 = kΩ 66 = MΩ 89 = °C 90 = K 110 = mV 114 = mV/pH 127 = °F	UINT
113	Channel1-Value1-Valid	0 = gut 1 = unsicher 2 = schlecht 3 = nicht zugeordnet	UINT
120 - 121	Channel1-Value2		REAL
122	Channel1-Value2-Unit	0 = Keine Einheit 7 = % 23 = nA 25 = mA 53 = pH 59 = hPa 65 = kΩ 66 = MΩ 89 = °C 90 = K 110 = mV 114 = mV/pH 127 = °F	UINT
123	Channel1-Value2-Valid	0 = gut 1 = unsicher 2 = schlecht 3 = nicht zugeordnet	UINT
130 - 131	Channel1-Value3		REAL
132	Channel1-Value3-Unit	0 = Keine Einheit 7 = % 23 = nA 25 = mA 53 = pH 59 = hPa 65 = kΩ 66 = MΩ 89 = °C 90 = K 110 = mV 114 = mV/pH 127 = °F	UINT
133	Channel1-Value3-Valid	0 = gut 1 = unsicher 2 = schlecht 3 = nicht zugeordnet	UINT
140 - 141	Channel1-Value4		REAL

Register	Parameter	Beschreibung	Datentype
142	Channel1-Value4-Unit	0 = Keine Einheit 7 = % 23 = nA 25 = mA 53 = pH 59 = hPa 65 = kΩ 66 = MΩ 89 = °C 90 = K 110 = mV 114 = mV/pH 127 = °F	UINT
143	Channel1-Value4-Valid	0 = gut 1 = unsicher 2 = schlecht 3 = nicht zugeordnet	UINT
150 - 151	Channel1-Value5		REAL
152	Channel1-Value5-Unit	0 = Keine Einheit 7 = % 23 = nA 25 = mA 53 = pH 59 = hPa 65 = kΩ 66 = MΩ 89 = °C 90 = K 110 = mV 114 = mV/pH 127 = °F	UINT
153	Channel1-Value5-Valid	0 = gut 1 = unsicher 2 = schlecht 3 = nicht zugeordnet	UINT

Informationen über Messstelle 2

Register	Parameter	Beschreibung	Datentype
200	Channel2-Activation	0 = aktiv 1 = nicht aktiv (Wird nur beim Neustart eingelesen)	UINT
201	Channel2-Position	0 = Armatur in Serviceposition 1 = Armatur in Maßposition	UINT
202	Channel2-Hold	0 = nicht aktiv 1 = aktiv	UINT
203	Channel2-ConnectedSensorType	0 = Keine 3 = pH Glas 5 = pH ISFET 8 = ORP 18 = pH/ORP	UINT
210 - 211	Channel2-Value1		REAL

Register	Parameter	Beschreibung	Datentype
212	Channel2-Value1-Unit	0 = Keine Einheit 7 = % 23 = nA 25 = mA 53 = pH 59 = hPa 65 = kΩ 66 = MΩ 89 = °C 90 = K 110 = mV 114 = mV/pH 127 = °F	UINT
213	Channel2-Value1-Valid	0 = gut 1 = unsicher 2 = schlecht 3 = nicht zugeordnet	UINT
220 - 221	Channel2-Value2		REAL
222	Channel2-Value2-Unit	0 = Keine Einheit 7 = % 23 = nA 25 = mA 53 = pH 59 = hPa 65 = kΩ 66 = MΩ 89 = °C 90 = K 110 = mV 114 = mV/pH 127 = °F	UINT
223	Channel2-Value2-Valid	0 = gut 1 = unsicher 2 = schlecht 3 = nicht zugeordnet	UINT
230 - 231	Channel2-Value3		REAL
232	Channel2-Value3-Unit	0 = Keine Einheit 7 = % 23 = nA 25 = mA 53 = pH 59 = hPa 65 = kΩ 66 = MΩ 89 = °C 90 = K 110 = mV 114 = mV/pH 127 = °F	UINT
233	Channel2-Value3-Valid	0 = gut 1 = unsicher 2 = schlecht 3 = nicht zugeordnet	UINT
240 - 241	Channel2-Value4		REAL

Register	Parameter	Beschreibung	Datentype
242	Channel2-Value4-Unit	0 = Keine Einheit 7 = % 23 = nA 25 = mA 53 = pH 59 = hPa 65 = kΩ 66 = MΩ 89 = °C 90 = K 110 = mV 114 = mV/pH 127 = °F	UINT
243	Channel2-Value4-Valid	0 = gut 1 = unsicher 2 = schlecht 3 = nicht zugeordnet	UINT
250 - 251	Channel2-Value5		REAL
252	Channel2-Value5-Unit	0 = Keine Einheit 7 = % 23 = nA 25 = mA 53 = pH 59 = hPa 65 = kΩ 66 = MΩ 89 = °C 90 = K 110 = mV 114 = mV/pH 127 = °F	UINT
253	Channel2-Value5-Valid	0 = gut 1 = unsicher 2 = schlecht 3 = nicht zugeordnet	UINT

IO Feedbacks

Register Bytes	Parameter	Beschreibung	Datentype
900	Led	0 = Aus 8 = Grün 18 = Rot	USINT
901	Current Response	(Zur Zeit nicht unterstützt)	USINT
902	Local Softkey	0 = Kein Softkey wird gedrückt 6 = Softkey 1 wird gedrückt 10 = Softkey 2 wird gedrückt 14 = Softkey 3 wird gedrückt 18 = Softkey 4 wird gedrückt	USINT
903	Current Command	(Zur Zeit nicht unterstützt)	USINT
904	Canister1	0 = Leer 1 = Voll, nicht leer	BYTE
905	PressureSwitch	0 = Nicht aktiv 1 = Aktiv	BYTE
906	Canister3	0 = Leer 1 = Voll, nicht leer	BYTE
907	Canister2	0 = Leer 1 = Voll, nicht leer	BYTE
910	Assembly1 Measure	0 = Aus 1 = Ein	BYTE

Register Bytes	Parameter	Beschreibung	Datentype
911	Assembly1 Service	0 = Aus 1 = Ein	BYTE
912	WaterValve	0 = Aus 1 = Ein	BYTE
913	AirValve	0 = Aus 1 = Ein	BYTE
914	Pump1	0 = Aus 1 = Ein	BYTE
915	Pump2		
916	Pump3		
917	CustomValve1	0 = Aus 1 = Ein	BYTE
918	ChannelSwitch1	0 = Aus 1 = Ein	BYTE
919	ChannelSwitch2		
920	Assembly2 Measure	0 = Aus 1 = Ein 0 = Aus 1 = Ein	BYTE
921	Assembly2 Service		
922	CustomValve2	0 = Aus 1 = Ein	BYTE
923	CustomValve3		
924	CustomValve4		
925	CustomValve5		
930	CustomDo1	0 = Aus 1 = Ein	BYTE
931	CustomDo2		
932	CustomDo3		
933	CustomDo4		
934	CustomDo5		
935	CustomDo6		
936	CustomDo7		
937	CustomDo8		
938	CustomDo9		
939	CustomDo10		
940	CustomDo11	Betriebsmodus: Einstellung, wenn DO11 = 0 und DO12 = 0 Manuell, wenn DO11 = 0 und DO12 = 1 Automatik, wenn DO11 = 1 und DO12 = 0 Fernzugriff, wenn DO11 = 1 und DO12 = 1	BYTE
941	CustomDo12		
942	Assembly1 Position	0 = Service 1 = Messen	BYTE
943	Assembly2 Position		
944	Program active	0 = Kein Programm 1 = Programm aktiv	BYTE
945	Alarm active	0 = Alarm 1 = Kein Alarm	BYTE
946 169	Assembly1 Position switch 1 (DI1)	0 = Aus 1 = Ein	BYTE
947	Assembly1 Position switch 2 (DI2)	0 = Aus 1 = Ein	BYTE
948	Assembly2 Position switch 1 (DI3)	0 = Aus 1 = Ein	BYTE

Register Bytes	Parameter	Beschreibung	Datentype
949	Assembly2 Position switch 2 (DI4)	0 = Aus 1 = Ein	BYTE
950	CustomDI1	0 = Aus 1 = Ein	BYTE
951	CustomDI2		
952	CustomDI3		
953	CustomDI4		
954	CustomDI5		
955	CustomDI6		
956	CustomDI7		
957	CustomDI8		
958	Remote Softkey1 (DI13)	0 = Aus 1 = Ein	BYTE
959	Remote Softkey2 (DI14)		
960	Remote Softkey3 (DI15)		
961	Remote Softkey4 (DI16)		

Name des Gerätes

Parameter	Beschreibung	Datentype	Register
Device-Tag	Gerät Beschreibung/TAG	STRING(32)	60-75

Geräteinformation

Parameter	Beschreibung	Datentype	Bytes
Firmware	Firmware Version	STRING(8)	1000 - 1003
ShortOrdercode	Kurzer Bestellcode	STRING(16)	1004 - 1011
SerialNumber	Seriennummer	STRING(16)	1012 - 1019
ManufactoringDate	Herstellungsdatum	DATETIME	1020 - 1023
OrginalOrdercodeExt	Erweiterter Bestellcode der Fertigung	STRING(64)	1024 - 1055
CurrentOrdercodeExt	Erweiterter Bestellcode des letzten Upgrades	STRING(64)	1056 - 1087



71560672

www.addresses.endress.com
